



..... International Press Service.....

Ressort: Lokale Nachrichten

Retter Messe Wels 2025

Wels/Österreich, 19.09.2025 [ENA]

Von 18. bis 20. September 2025 steht die Messe Wels im Zeichen von Sicherheit, Rettung und modernster Einsatztechnik. Die RETTER Messe 2025, Österreichs Leitmesse für Einsatzorganisationen, wird zum Treffpunkt für Fachkräfte und interessierte Besucher.

Über 250 Aussteller aus mehr als zehn Ländern – darunter 87 Unternehmen, die erstmals in Wels vertreten sind – präsentieren neueste Produkte, Technologien und spannende Innovationen. Die RETTER Messe zeigt eindrucksvoll, wie Einsatzkräfte heute arbeiten und welche Innovationen die Zukunft prägen werden. Ein besonderes Highlight ist der Samstag, 20. September, der als „Tag des Ehrenamts und der Freiwilligkeit“ speziell dem breiten Publikum gewidmet ist.

Auf der RETTER Messe präsentieren sich sämtliche großen Einsatzorganisationen und geben spannende Einblicke in ihre Arbeit.

Am großen Gemeinschaftsstand des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes stehen aktuelle Themen wie moderne Feuerwehrfahrzeuge, Hochwasser- und Katastrophenschutz sowie Wald- und Flurbrandbekämpfung im Mittelpunkt. Auch das Rote Kreuz, der Samariterbund, die Berg-, Höhlen- und Wasserrettung, Rettungshundebrigade, Polizei, Bundesheer und der Zivilschutz zeigen ihre neueste Ausrüstung und geben Einblicke in ihre tägliche Arbeit.

Am Samstag, 20. September, lädt die Messe Wels gemeinsam mit dem Verein Hand aufs Herz ab 13:00 Uhr zum Programm „Gemeinsam sind wir Retter“. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen von Bewusstseinsbildung und praktischen Übungen rund um Erste Hilfe und Laien-Reanimation. In drei spannenden Fachvorträgen mit anschließenden Praxisübungen geben renommierte Experten aus Oberösterreichs Spitälern wertvolles Wissen weiter – von der richtigen Versorgung bei Blutungen und Verbrennungen über den Umgang mit allergischen Reaktionen bis hin zu lebensrettenden Maßnahmen bei Atemwegsverlegungen oder Ertrinkungsunfällen.

Das Freigelände der RETTER Messe wird auch 2025 wieder zur Bühne spektakulärer Einsatzszenarien und modernster Technik. Eine Leistungsschau der Höhenrettung zeigt, wie Menschen aus schwindelerregenden Höhen sicher gerettet werden können, während die Rettungshundebrigade mit beeindruckenden Vorführungen die unverzichtbare Rolle ihrer tierischen Helfer unter Beweis stellt. Modernste Robotertechnik demonstriert neue Möglichkeiten der Unterstützung im Katastropheneinsatz, und die

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Strafvollzugsakademie sorgt mit einer packenden Übung eines Häftlingsausbruchs für Gänsehaut-Atmosphäre.

Bei den praxisnahen Technical Rescue Trainings erleben die Besucher hautnah, wie Einsatzteams nach einem schweren Verkehrsunfall eine eingeklemmte Person unter Zeitdruck aus einem Unfallfahrzeug befreien – ein Szenario, das volle Konzentration, Präzision und Teamarbeit erfordert. Ergänzend dazu widmet sich eine eigene Sonderschaufläche zum Thema Hochwasserschutz mobilen Lösungen, die Gemeinden und Einsatzkräfte bei unterschiedlichsten Katastrophenlagen unterstützen können.

Während die RETTER Messe an allen drei Tagen das Branchentreffen der Einsatzorganisationen ist, richtet sich der Samstag, 20. September, ganz besonders an das breite Publikum. Der „Tag des Ehrenamts und der Freiwilligkeit“ ist zugleich Publikumstag und bietet einen einzigartigen Blick hinter die Kulissen der Blaulicht- und Hilfsorganisationen. Ein Besuch lohnt sich sicher!

Bericht online lesen: https://vollaktuell.en-a.at/lokale_nachrichten/retter_messe_wels_2025-92181/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dr. Franz Haas

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.